



Stadt Amriswil

**Kultur zu später Stunde**  
In einem Jahr findet  
in Amriswil wieder eine  
Kulturnacht statt. Seite 3



**Eröffnungsspiel**  
Morgen feiert  
Volley Amriswil das  
50-Jahr-Jubiläum. Seite 5



«geSTADTen Sie...»

## Lustbewältigung

Um meine erste «geSTADTen Sie...»-Kolumne zu finden, musste ich tief im amriswil.ch-Archiv graben. Sechseinhalb Jahre sind bereits vergangen. Ich schrieb damals über einen übereifrigen Verkehrskadetten am Fasnachtsumzug. Meine dritte Kolumne am 30. August 2013 trug dann den Titel «Zuhause in der Fremde». Zugegeben, das war damals auch etwas Frustbewältigung, weil ich zu den Abstimmungsverlierern gehörte. Ich war einer von den 1263, die für den Bau einer neuen Sporthalle auf dem Allwetterplatz gestimmt hatten. 1456 oder 53,55 Prozent jedoch versenkten die Sporthalle – die ohnehin hätte im Boden versenkt werden sollen.

Volley Amriswil stand damals vor einem Europacup-Spiel gegen das tschechische Team aus Brünn, welches im Athletikzentrum in St. Gallen ausgetragen werden musste. Ich fand, das könne doch nicht sein, dass unser sportliches Aushängeschild ins Exil muss, nur weil die Tellenfeldhalle den Ansprüchen nicht genügt. Aber als Fan des FC St. Gallen war ich natürlich ein gebranntes Kind, das den legendären Sieg des FCSSG gegen Chelsea ausgerechnet im Stadion des Erzrivalen Grasshoppers erleben musste. Das wäre etwa dasselbe, wie wenn Volley Amriswil seine Europacupspiele in Näfels austragen müsste.

Ich ärgerte mich über das Nein. Aber ich bin seither nicht nur sechs Jahre älter, sondern auch gelassener und hoffentlich etwas weiser geworden. Heute dürften wohl auch die meisten 1262 anderen Ja-Stimmenden «zum Glück» sagen. Zum Glück wurde das Projekt 2013 abgelehnt, so dass der Stadtrat nochmals über die Bücher musste und einen neuen Anlauf nahm.

Das Resultat aus dieser Zusatzschleife ist nun seit einigen Tagen sichtbar und wird morgen von den Volleyballern mit einem internationalen Freundschaftsspiel so richtig eingeweiht. Die neue Ballsporthalle ist ein Schmuckstück – erst recht in einem Jahr, wenn dann auch die alte Halle komplett saniert sein wird. Ein tolles Geschenk – nicht nur für die Volleyballer zum 50. Geburtstag, sondern für die ganze Stadt. Manuel Nagel



Von Links: Tamara Tobler-Würms, Leiterin Mädchenriege, Stadtrat Stefan Koster, Männerriegen-Oberturner Kurt Gsell und Männerriegen-Präsident Andreas Fässler. Mit dabei sind die Turnerinnen Sophie Tappeser (l.) und Leandra Pfister.

## Ein Jahr im provisorischen Turnbetrieb

**Weil die alte Sporthalle auf der Sportanlage Tellenfeld derzeit saniert wird, müssen nicht nur Schulklassen ausweichen, sondern auch Sportvereine. Während die Männerriege für ein Jahr in der neuen Dreifachturnhalle trainiert, ist die Mädchenriege in der Turnhalle Mühlebach und in Hemmerswil untergekommen. Zufrieden sind die Turnerinnen und Turner mit beiden Lösungen. Trotzdem herrscht bereits Vorfreude auf die Rückkehr in die sanierte Halle A.**

Seit Beginn des Monats ist sie in Betrieb, die neue Tellenfeld-Dreifachturnhalle. Damit ist das Grossprojekt zwar teilweise, aber noch nicht ganz abgeschlossen. Seit 2018 wird die Infrastruktur der Sportanlage Tellenfeld in Amriswil in mehreren Etappen ausgebaut: Eine neue Dreifachhalle, ein separater Garderoben-Neubau und die Sanierung der bestehenden Turnhalle gehören zum Gesamtprojekt. Der Garderobentrakt wurde inzwischen bereits bezogen, ebenso die neue Halle. Übrig bleibt nun die in die Jahre gekommene Halle A, die derzeit saniert wird. Nicht nur für Schulklassen, auch für Vereine wie die Mäd-

chen- oder Männerriege Amriswil bedeutet das einen angepassten provisorischen Turnbetrieb – allerdings nur für ein Jahr, bis wieder in gewohnter Umgebung geturnt werden kann.

### Bisher sind noch alle Turnerinnen dabei

Während die Männerriege in der neuen Tellenfeld-Halle trainiert und derweil auf Geräte wie Barren, Ringe, Trampolin oder Reck verzichtet, sind die älteren Turnerinnen der Mädchenriege auf die Turnhalle Mühlebach ausgewichen, die jüngeren auf die Turnhalle in Hemmerswil. Für die Mädchen sei das die beste Lösung, sagt Leiterin Tamara Tobler-Würms: «Wir sind auf Geräte und Leichtathletik-Material angewiesen, um beispielsweise für den Jugitag zu üben.»

Fortsetzung: Seite 2

«Wir sind auf Geräte angewiesen, um auf Wettkämpfe zu trainieren.»

Tamara Tobler-Würms, Leiterin Mädchenriege

### DAS PROVISORIUM SCHLIESST MORGEN

Kommenden Donnerstag, 26. September, eröffnet die neue Migros-Filiale in Amriswil. Zuvor müssen die Kunden aber drei Werkstage ohne Migros im Zentrum auskommen. Der Grund: Das Provisorium auf dem Radolfzeller Platz schliesst bereits morgen Samstagmittag. Für die Zügelarbeiten wird das gesamte Personal benötigt. Ausweichen könne man in dieser Zeit auf die Migros an der Schrofenstrasse, wie es in einer Mitteilung von Migros Ostschweiz heisst. Die Feier-

lichkeiten zur Eröffnung sind von Donnerstag, 26. September, bis und mit Samstag, 28. September, angesetzt.

Mit der Schliessung des Provisoriums beginnen gleichzeitig die Rückbauarbeiten. Bis im Dezember diesen Jahres soll der Radolfzeller Platz wieder der Stadt übergeben werden. Aufgrund der Arbeiten dürfte in den kommenden Monaten der Verkehr auf den Zufahrten zunehmen. (red.)

### INSERATE AUS DER REGION

FRIDAY NIGHT MUSIC

ELIAS BERNMET BAND  
Fr 27.09.2019 20.30 Uhr

www.marinabrugmann.ch

MARINA BRUGGMANN  
in den Nationalrat

Wahlen vom 20. Oktober 2019  
Liste 17

FÜR ALLE STATT FÜR WENIGE SP

FORTSETZUNG VON SEITE 1: EIN JAHR IM PROVISORISCHEN TURNBETRIEB

Das dafür benötigte Material gebe es in der neuen Tellenfeld-Halle nicht, zumal diese als Ballspielhalle konzipiert wurde, in der künftig die Heimspiele von Volley Amriswil ausgetragen werden.

Mit der Übergangslösung für ihre Riegen-Mädchen ist Tamara Tobler-Würms zufrieden – einzig die Organisation sei manchmal komplizierter, vor allem, wenn die Leiterinnen die Turnstunden der grossen und kleinen Mädchen ausnahmsweise zusammenlegen wollen. Dann sind durchaus einmal Elternbriefe nötig, sagt sie. «Am Anfang dachte ich, es könnten uns aufgrund der Verschiebung des Turnorts einige Turnerinnen abspringen. Das ist zum Glück nicht eingetroffen.» Zufrieden sind denn auch die jungen Turnerinnen: Einzig das Aussenfeld für die Leichtathletik vermisse sie in der Übergangsphase, sagt Sophie Tappeser.

**Der Boden fällt als erstes auf**

Zu den ersten Sportlern, welche die neue Tellenfeld-Halle testen konnten, gehört die Männerriege Amriswil. Ein Jahr trainieren sie einmal wöchentlich dort, bevor es wieder zurück in die – bis zu jenem Zeitpunkt sanierte – Halle A geht. «Neben dem neuen Raumgefühl fällt natürlich sofort der gute Boden auf», sagt Präsident Andreas Fässler. «Gerade knieanfällige Personen spüren den Unterschied zur alten



Bild: Sabrina Heiss

**In der neuen Halle trainiert vorübergehend auch die Männerriege.**

Halle deutlich.» Ohnehin sei diese inzwischen stark in die Jahre gekommen. Das äusserte sich beispielsweise an einer defekten Sprossenwand, einer nicht mehr einwandfrei funktionierenden Musikanlage, an den Duschen oder eben, wie erwähnt, am durchgelaufenen Boden, der nichts mehr abfederte.

Die Männerriege schätze derzeit vor allem das neue Material, das vollständig, sinnvoll geordnet, für alle zugänglich und nicht in verriegelten Schränken verstaut sei. Dass Turngeräte für die klassischen Turndisziplinen fehlen, sei halb so wild, findet Oberturner Kurt Gsell: «Die Turnleiter passen ihr Pro-

**Die Halle ist hoch genug**

Es wird erzählt, die neue Tellenfeld-Halle sei ein paar Zentimeter zu niedrig; deshalb können keine Champions-League-Spiele ausgetragen werden. Stadtrat Stefan Koster stellt richtig: «Die Halle ist mit etwas mehr als neun Metern einen Meter höher als die alte. Das wurde von Anfang an mit Volley Amriswil geplant und abgesprochen.» Austragen wird man in der neuen Halle NLA- und Europacup-Spiele. Quali-Spiele der Champions League wie einst gegen Perugia, als man nach Arbon ausweichen musste, sind nun auch möglich. Die Gruppenphase der Champions League nicht – diese sei gemäss Volley Amriswil derzeit aber ohnehin unrealistisch. (red.)

gramm entsprechend an, das ist kein Problem. Und schliesslich ist ein Jahr absehbar.» Denn auf die frisch sanierte Halle freuen sich alle, so viel ist bereits jetzt klar.

**«Für uns ist das Gesamtprojekt die Optimallösung.»**

**Kurt Gsell, Oberturner Männerriege**

«Es ist schön, dass wir den Vereinen bald mehr Hallenfläche bieten können», sagt Stadtrat Stefan Koster, der dem Ressort Sport und Freizeit vorsteht. Diese habe in Amriswil mangels kantonalen Schulen stets gefehlt. Der Prozess bis zum absehbaren Ziel in einem Jahr hat letzten Endes um die zehn Jahre gedauert – denn ein erstes Projekt war an der Urne gescheitert. Auch die Männerriege stellte sich damals dagegen. Heute sagt Kurt Gsell mit Überzeugung: «Für uns Turner ist das jetzige Gesamtprojekt die Optimallösung.» (seh)

**Erstes Spiel in der neuen Tellenfeld-Halle**

Morgen Samstag, 14 Uhr, findet das Eröffnungsspiel von Lindaren Volley Amriswil statt. Weitere Infos dazu gibt es auf Seite 5.

FARBE UNTER DER HAUT

**Tattoo-Künstler in Amriswil**

Bald wird im Pentorama gezeichnet und gestochen: Die Tattoo-Convention St. Gallen findet zum ersten Mal in Amriswil statt, und zwar am Samstag, 28. September, 12 bis 24 Uhr, und am Sonntag, 29. September, 11 bis 19 Uhr. Der Eintritt kostet 15 Franken. (red.)

Stadt Amriswil



**Öffentliche Auflage**

Gestützt auf § 18 des kantonalen Gesetzes über den Wasserbau und den Schutz vor gravitativen Naturgefahren vom 19. April 2017 – unter Vorbehalt der Projektgenehmigung durch das Departement für Bau und Umwelt – wird öffentlich aufgelegt:

**Wasserbauprojekt:**

**Eidbach (Biessenhoferwald): Instandsetzung Bachgerinne**

Auflagefrist: 20. September bis 9. Oktober 2019

Auflageort: Im Stadthaus Amriswil, Bauverwaltung, Büro 111 während der Schalteröffnungszeiten

Rechtsmittel: Während der Auflage kann jeder, der ein schutzwürdiges Interesse nachweist, Einsprache erheben. Die Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Stadtrat Amriswil, Arbonerstrasse 2, Postfach 1681, 8580 Amriswil, einzureichen.

Amriswil, 20. September 2019  
Bauverwaltung Amriswil

Bilder: pd

**René Rindlisbacher tritt neu im Duo mit Tochter Laura auf.**

PENTORAMA

**Das Vater-Tochter-Duo**

**Der schweizweit bekannte Kabarettist René Rindlisbacher tritt mit seiner Tochter Laura mit dem Programm «Oh nein Papa!» im Pentorama auf. Die Vorstellung ist am Freitag, 18. Oktober – der Vorverkauf läuft bereits.**

Seit bald 35 Jahren prägt er die Schweizer Comedy- und Unterhaltungsszene massgeblich mit. Ob mit den «Schmirinski's» oder mit «Edelmals», René Rindlisbacher traf mit seinem für ihn typischen Humor stets den Nerv der Zuschauer. Nun nimmt er ein weiteres Projekt in Angriff. Natürlich wieder auf der Bühne, natürlich wieder Comedy und natürlich wieder zu zweit. Seine Tochter Laura wird als neue Bühnenpartnerin aufdecken, wo Papas Schwächen liegen. Dieser hingegen versucht, ihr Unterfangen auf seine Art und Weise im Keime zu ersti-

cken und beweist den Zuschauern, dass Töchter durchaus nicht nur Papas Lieblinge sein können. «Oh nein Papa!» ist gemäss Veranstaltern eine witzige Konfrontation zwischen Geschlechtern und Generationen, welche keine Fragen offenlässt. Bei René Rindlisbachers bekannt bissiger Art sind Spannungen vorprogrammiert. Natürlich dürfen auch altbekannte und beliebte Bühnenfiguren wie Alfonso oder Bruno Waldvogel nicht fehlen. Sie sorgen dafür, dass es auch neben den humorvollen, familiären Differenzen sehr viel zu lachen gibt.

**Tickets bei Ticketcorner**

Vater und Tochter auf einer Comedybühne, eine Konstellation wie es sie so noch nie gegeben hat. Der Vorverkauf für die Vorstellung am Freitag, 18. Oktober, im Pentorama Amriswil läuft über [www.ticketcorner.ch](http://www.ticketcorner.ch). (pd)



POLIZEIMELDUNG

**Rega-Einsatz nach Sportunfall**

Nach einem Unfall musste am vergangenen Samstagabend ein Mountainbiker von der Rega ins Spital geflogen werden. Der 24-Jährige war nach 19 Uhr mit seinem Mountainbike in einem Waldstück an der Hagenwilerstrasse unterwegs. Gemäss der Kantonspolizei Thurgau stürzte er bei einem Sprung ohne Fremdeinwirkung auf den Boden und verletzte sich mittelschwer. (kapo TG)

Stadt Amriswil



**Altpapiersammlung**

**Hagenwil und Rächlisberg**

Freitag, 20. September 2019, durch die Primarschule Hagenwil. Kontakt: 071 411 65 15

**Amriswil Ost inkl. Almensberg**

Samstag, 21. September 2019, durch die Jubla Amriswil. Kontakt: 077 413 65 76

**Amriswil West inkl. Biessenhofen, Schocherswil und Oberaach**

Samstag, 21. September 2019, durch die Cevi Jungschar Amriswil. Kontakt: 078 870 03 35

Mitgenommen werden gebündelte Zeitungen, Hefli, Illustrierte und Prospekte. Karton ist separat, auseinandergefaltet und verschnürt bereitzustellen.

Bitte stellen Sie das Altpapier am Sammeltag bis 8 Uhr bereit.

Nicht mitgenommen werden Fremdstoffe wie Abfall, Plastik, Milch- und Trinkpackungen sowie loses Papier in Tragtaschen.

Bauverwaltung Amriswil  
071 414 11 12

# Die Kulturnacht geht in die zweite Runde

**In genau einem Jahr, am Samstag, 19. September, gibt es in Amriswil wieder eine Kulturnacht. Die Veranstaltung soll im selben Rahmen wie 2018 stattfinden, gleichzeitig aber in manchen Bereichen optimiert werden, wie Stadträtin Madeleine Rickenbach erklärt. Kulturschaffende, die an der Kulturnacht teilnehmen möchten, können sich ab sofort anmelden.**

Die Idee stammt nicht von ungefähr, sondern von der deutschen Partnerstadt Radolfzell, die seit geraumer Zeit eine Kulturnacht (siehe Text unten) veranstaltet. Eine solche Nacht gab es vor einem Jahr auch in Amriswil. An 33 Standorten in der Stadt konnte man in jener Samstagnacht Kultur erleben – ganz gleich ob Literatur, Musik, Kunst oder Kulinarik.

Nun steht fest: Die Kulturnacht soll es wieder geben, und zwar in einem Jahr, am Samstag, 19. September 2020, parallel zum Weltsuppenfestival Sopa im Pentorama. «Wir haben uns für den Zweijahrestakt entschieden, weil wir kein Überangebot hervorrufen möchten – und weil die Kulturnacht mit grossem Aufwand für die beteiligten Kulturschaffenden verbunden ist», erklärt Madeleine Rickenbach, Stadträtin und Vorsitzende des Ressorts Kultur. So findet die

Kulturnacht beispielsweise alternierend zum Strassenfestival statt.

Der Kulturevent soll gleich aufgebaut sein wie im letzten Jahr. Damals gab es 33 Stationen, die auf irgendeine Art und Weise Kultur vermittelt haben; Künstlerinnen und Künstler, die ihre Ateliers geöffnet oder Kunst an verschiedenen Orten in der Stadt präsentiert haben. Musikalisch reichte die Spannweite vom klassischen Hauskonzert bei Unternehmer Hermann Hess über eine «Stobete» auf dem Rächlisberg bis hin zum Irish Folk im Irish Eyes Pub. Und auch die Kunst hatte mit Malern, Kunstgläsern, Holzbildhauern oder Textilkünstlern einiges zu bieten – wobei an dieser Stelle längst nicht alle erwähnt sind, die zum Anlass beigetragen haben.

**Mehr Verpflegung und Angebote für Kinder**  
Trotz viel Bewährtem aus dem vergangenen Jahr soll es 2020 einige Anpassungen geben, sagt Madeleine Rickenbach. So sei aufgrund von Rückmeldungen geplant, das Verpflegungsangebot auszubauen, obschon im Pentorama zeitgleich Suppe geschöpft wird. «Auch für Kinder möchten wir mehr Angebote schaffen.» Ideen teilnehmender Kulturschaffender stehe man offen gegenüber – ganz gleich, welchen Bereich

sie betreffen. «Wir versuchen zwar, die Rahmenbedingungen zu optimieren; das eigentliche Angebot wird aber von den Kunstschaffenden gestaltet.»

Eine weitere Massnahme betrifft die Beschilderung. So soll der Weg zu den verschiedenen Standorten besser ersichtlich sein. Ergänzend wird aber auch 2020 ein Programmheft mit integriertem Plan auf dem Rundgang behilflich sein. Dort sind zudem verschiedene Programmpunkte, die zu bestimmten Zeiten stattfinden, angegeben. «Wir möchten die Programmpunkte besser koordinieren, sodass es Besuchern möglich sein wird, mehrere Darbietungen, Auftritte oder Konzerte zu besuchen.»

Gesucht sind nun Kulturschaffende, die an der Kulturnacht teilnehmen möchten – solche, die schon 2018 dabei waren, aber auch neue. Die Anmeldefrist läuft ab sofort. Einer zweiten gelungenen Amriswiler Kulturnacht dürfte demnach nichts mehr im Wege stehen, auch wenn bis dahin noch ein ganzes Jahr verstreichen wird. (seh)

#### Anmeldung für Kulturschaffende und Vereine

Wer sich an der Kulturnacht Amriswil beteiligen möchte, findet unter [www.kulturnacht-amriswil.ch](http://www.kulturnacht-amriswil.ch) das Anmeldeformular.

## Mehr als ein Geheimtipp



Am diesjährigen Strassenfestival hat die Amriswiler B'horde alle überzeugt. Wer das Programmheft vorgängig studiert hatte, wählte natürlich am 6. Juni 2019 die achtköpfige Band. Wer zufälligerweise an der grossen Bühne auf dem Marktplatz vorbei kam, blieb stehen und lauschte den Klängen der Amriswiler Mundart-Rocker. Wer die B'horde noch nicht kannte, war schnell mit den langjährigen Wegbegleitern und Fans einig: Der Sound und die Texte sind direkt, geradeaus und einfach – einfach gut.

Auch der Kulturbeauftragte der Stadt Amriswil ist ein Fan der B'horde. Nicht von Amtes wegen, sondern aus voller Überzeugung. Deshalb erstaunt es nicht, dass der aktuelle Video-Blog auf das Konzert der B'horde am Samstag, 21. September, im Irish Eyes Pub hinweist. Da die B'horde mehr als nur ein Geheimtipp ist, wird es vermutlich eng werden im gemütlichen Pub. Entsprechend auch das Programm: Ganz inTeam und einfach entstöpselt. (red.)

#### Leben mit Kultur

Jede Woche ist auf [www.lebenmitkultur.ch](http://www.lebenmitkultur.ch) ein Video-Blog über das aktuelle Kulturleben in Amriswil zu sehen. Diese Woche mit einem Geheimtipp, der für eingefleischte B'horde-Fans mehr als nur ein Geheimtipp ist. Und noch ein Tipp: Der Video-Blog des Amriswiler Kulturbeauftragten kann kostenlos abonniert werden: [abo.lebenmitkultur.ch](http://abo.lebenmitkultur.ch).

#### REPAIR CAFÉ

## Reparieren statt wegwerfen

Morgen Samstag, 21. September, findet die erste Ausgabe des Repair Cafés in Amriswil statt. Egal ob Spielzeug, Mixer oder Lieblingspullover: Die Besucher sind eingeladen, defekten Gegenständen mit Hilfe von Reparaturobern an der Reparaturveranstaltung neues Leben einzuhauchen. Von 9 bis 14 Uhr wird im evangelischen Kirchgemeindehaus an der Romanshornstrasse 6 genäht, gebohrt und gelötet. Die Reparaturdienstleistungen sind kostenlos, bezahlt werden müssen lediglich die Ersatzteile. Fast alles, was defekt ist, kann im ersten Repair Café Amriswil repariert werden. Vor Ort sind ehrenamtliche Schneider, Elektroniker, Elektriker, Informatiker und Schreiner. Gängige Ersatzteile können zu Selbstkostenpreisen vor Ort gekauft werden. Ziel des Repair Cafés ist es, die Kultur des Reparierens wieder aufleben zu lassen und aufzuzeigen, dass viele Produkte repariert werden können und nicht im Müll enden müssen. Repair Cafés bieten die Möglichkeit, konkret etwas gegen den Ressourcenverschleiss, die Wegwerf-Wirtschaft und die wachsenden Abfallberge zu unternehmen. Als positiven Nebeneffekt wird das Portemonnaie geschont, man schliesst neue Kontakte und kann sich bei Kaffee und Kuchen austauschen. Weitere Informationen gibt es unter [www.repair-cafe.ch](http://www.repair-cafe.ch). (pd/red.)



Das Künstler-Paar Regula Stüdli und Johan Herak.

## Amriswiler präsentieren ihr Werk an der Radolfzeller Kulturnacht

**An der bevorstehenden Kulturnacht der Amriswiler Partnerstadt Radolfzell stellt auch das Amriswiler Künstlerpaar Regula Stüdli und Johan Herak aus. Die heimische Bevölkerung ist dazu eingeladen, die Kulturnacht der Partnerstadt zu besuchen. Die An- und Rückfahrt wird von der Stadt organisiert und ist kostenlos.**

Die Stadt Radolfzell lädt im Rahmen des Jubiläums «20 Jahre Städtepartnerschaft Amriswil-Radolfzell» am Mittwoch, 2. Oktober, zur Kulturnacht ein. Neben einer offiziellen Delegation mit Stadträtinnen und -räten sowie Mitgliedern der Kulturkommission sollen auch interessierte Amriswilerinnen und Amriswiler nach Radolfzell an die Kulturnacht reisen. Ein AOT-Bus fährt

deshalb von Amriswil nach Radolfzell und in der Nacht wieder zurück. Das Angebot ist für mitreisende Kulturinteressierte kostenlos.

Weil die offizielle Begrüssung durch den Oberbürgermeister bereits um 18 Uhr stattfindet und auch das hohe Verkehrsaufkommen in der Rush Hour berücksichtigt werden musste, ist der Abfahrtstermin am Mittwoch, 2. Oktober, bereits um 16.30 Uhr festgesetzt. Treffpunkt ist auf dem Pentorama-Vorplatz. Der Bus fährt um 23 Uhr ab Bahnhof Radolfzell zurück nach Amriswil.

Ein Besuch dürfte sich aufgrund der kulturellen Vielfalt ohnehin lohnen – unterstützen kann man damit aber auch heimische Kunstschaffende, nämlich das Künstlerpaar Regula Stüdli und Johan Herak. Die beiden präsentieren in der

Partnerstadt ihr Werk «Jersey Tiger» (Nachtflatter), der bereits 2018 an der Amriswiler Kulturnacht zu sehen war. Die mit einer Geräuschkulisse und Video-Sequenzen untermalte Rauminstallation wurde damals im Feuerwehrdepot gezeigt. Nun wird sie in einem Vortragssaal in der Bibliothek in Radolfzell präsentiert. «Ich bin gespannt, wie die Installation in neuen Räumen wirkt», sagt Regula Stüdli. (seh)

#### Anmeldung für die Kulturnacht Radolfzell

Wer von der kostenlosen Fahrt nach Radolfzell profitieren möchte, ist gebeten, sich beim Kulturbeauftragten der Stadt Amriswil, Andreas Müller, bis spätestens 28. September unter [a.mueller@amriswil.ch](mailto:a.mueller@amriswil.ch) anzumelden. Anzugeben sind sowohl die Anzahl Mitreisende sowie deren vollständige Namen.

# FREIE LEHRSTELLEN 2020

**Zimmermann/Zimmerin EFZ /**  
4 Jahre, 2020

**Holzbearbeiter/Holzbearbeiterin EBA /**  
2 Jahre, 2020

Schnupperlehre ✓

**Kontakt:**  
Claudia Wäli,  
T 071 290 1065, claudia.waelli@feckerholzbau.ch



Fecker Holzbau AG  
Pündtstrasse 3  
9320 Arbon  
www.feckerholzbau.ch

**Maler/in EFZ /**  
3 Jahre, 2020

Schnupperlehre ✓

**Kontakt:**  
Patrik Bilgeri, T 071 463 25 47, info@malerbilgeri.ch



Malerei Bilgeri AG  
Alleestrasse 60  
8590 Romanshorn  
www.malerbilgeri.ch

**Formenbauer/in EFZ /**  
4 Jahre, 2020

**Formenpraktiker/in EBA /**  
2 Jahre, 2020

Schnupperlehre ✓

**Kontakt:**  
Stephan Rey, T 071 477 29 66, info@steblerag.ch



A. Stebler AG  
Romanshornstr. 117  
9322 Egnach  
www.steblerag.ch

**Malerin EFZ /**  
3 Jahre, 2020

Schnupperlehre ✓

**Kontakt:**  
Rita Fröhlich-Angst, T 071 220 99 94, mail@ihre-malerin.ch



Angst Malerei  
& Gestaltung GmbH  
Bahnhofstrasse 13  
8590 Romanshorn  
www.ihre-malerin.ch

**Landschaftsgärtner/in /**  
3 Jahre, 2020

Schnupperlehre ✓

**Kontakt:**  
Pia Breitenbach,  
T 071 463 19 84, info@breitenbach-gartenbau.ch



Breitenbach  
Gartenbau GmbH  
Wiesentalstrasse 14  
8590 Romanshorn  
www.breitenbach-gartenbau.ch

## Sehr gute Karrieremöglichkeiten mit einer Berufslehre

Nach der Berufslehre stehen viele Türen offen. In den verschiedenen Berufsfeldern gibt es mehr als 180 EFZ-Berufe. Handwerkliche, technische, kaufmännische und Berufe der Sozialbranche verfügen über ein attraktives Image. Zum einen kann sich der junge Erwachsene auf seinem Gebiet spezialisieren, Zusatzlehren und Weiterbildungskurse absolvieren bis zum Meisterdiplom, Lehrlingsausbildner oder Fachlehrer. Er kann mit einem eigenen Geschäft selbstständig werden.

Höhere Berufsziele sind jedoch nur noch über Hochschulabschlüsse zugänglich. Da bietet sich das duale Bildungssystem hervorragend an. Die Berufsmaturität kann während oder nach der Lehre gemacht werden. Mit Lehre und Berufsmatura öffnet sich ein grosses Spektrum an Fachhochschulen. Danach ist mit dieser «Brücke» auch das weitere Studium an Universitäten oder der ETH möglich. Und ein besonderes Plus: Berufsmaturanden haben im Vergleich zu gymnasialen Maturanden den Vorteil einer abgeschlossenen Berufsausbildung. Was ihnen Beschäftigungsmöglichkeiten bereits während des Studiums bietet.

**Schreiner EFZ Möbel /**  
4 Jahre, 2020

Schnupperlehre ✓

**Kontakt:**  
Ingrid Breitenbach, T 477 17 12, ingrid@hechelmann.ch



Hechelmann Schreinerei GmbH  
Schulstrasse 8a  
9322 Egnach  
www.hechelmann.ch

**Fachfrau/Fachmann Gesundheit EFZ /**  
3 Jahre, 2020 / Schnupperlehre ✓

Praktikumsbetrieb für eine/einen

**Dipl. Pflegefachfrau/Pflegefachmann HF /**  
3 Jahre, 2020 / Schnupperlehre ✓

**Kontakt:** Sandra Schneider, Bildungsverantwortliche  
T 071 466 10 70, info@spitex-romanshorn.ch



Überall für alle  
**SPITEX**  
Region Romanshorn  
Spitex Romanshorn  
Konsumhof 2  
8590 Romanshorn  
www.spitex-romanshorn.ch



### INSERATE AUS DER REGION



**FDP**  
Die Liberalen

**LISTE 4**  
20. Oktober 2019

**Attila Wohrab**  
in den Nationalrat

**Miliz – Wirtschaft – Umwelt – PUNKT**

attilawohrab.ch



Gesundheit einfach versichert.

**Günstigste Krankenkasse im Kanton Thurgau!**

Jetzt Krankenkassenprämien vergleichen und sparen! Die Sanagate (Tochter der CSS Gruppe) bietet Ihnen mit CHF 196.70\* die günstigste Grundversicherungsprämie im Kanton Thurgau! Sparen Sie über CHF 500.00 im Jahr!

Ihr Sparpotential zum Vergleich mit anderen Anbietern bei einem Wechsel:

|   |                     |
|---|---------------------|
| Prämieneinsparungen gegenüber Visana        | CHF 519.60 / Jahr** |
| Prämieneinsparungen gegenüber Groupe Mutuel | CHF 464.40 / Jahr** |
| Prämieneinsparungen gegenüber Sanitas       | CHF 400.80 / Jahr** |
| Prämieneinsparungen gegenüber Helsana       | CHF 370.80 / Jahr** |
| Prämieneinsparungen gegenüber Swica         | CHF 366.00 / Jahr** |

Einfach unkompliziert, umfassend professionell, nachhaltig günstig! Jetzt aktuelle Police per Mail senden oder persönlich vorbeikommen und profitieren!

**CSS Agentur Amriswil**  
Kirchstrasse 16, 8580 Amriswil  
Telefon 058 277 51 53  
emanuel.bossart@css.ch

\* Sanacall, CHF 2500, ohne Unfalldeckung, inkl. CHF 6.40 VOC  
\*\* Prämien 2019, Kanton Thurgau, telemedizinisches Modell, ohne Unfalldeckung  
Franchise CHF 2500 (Quelle priminfo.ch)



**Hansjörg Brunner**  
Nationalrat, Druckereiunternehmer  
Präsident Thurgauer Gewerbeverband  
FDP, Liste 4

**Diana Gutjahr**  
Nationalrätin, Unternehmerin  
Vizepräsidentin Thurgauer Gewerbeverband  
SVP, Liste 5

**Mit einer starken Wirtschaft Wohlstand für alle schaffen.**  
«Voller Einsatz für KMU und Gewerbe. Versprochen!»

**Weiter zur Wahl empfohlen werden:**  
Nationalrätin Verena Herzog, SVP; Nationalrat Christian Lohr, CVP; Daniel Frischknecht, EDU; Viktor Gschwend, FDP; Brigitte Kaufmann, FDP; Christian Mader, EDU; Lukas Madörin, EDU; Stefan Mühlemann, SVP; Karin Peter Kis, BDP; Martina Pfiffner Müller, FDP; Anja Scholz-Zwysigg, CVP; Manuel Strupler, SVP; Attila Wohrab, FDP; Iwan Wüst-Singer, EDU; Cornelia Zecchin, FDP.

VOLLEYBALL-JUBILÄUM

# Eröffnungsspiel in der neuen Tellenfeld-Halle

Nachdem die neue Sporthalle Tellenfeld fertiggestellt wurde, trägt Lindaren Volley Amriswil zum 50-Jahr-Jubiläum diesen Samstag ein Vorbereitungsspiel gegen das Spitzenteam der deutschen Bundesliga Hypo Tyrol Alpenvolleys Haching aus. Mit mehreren Überraschungen soll das gelungene Bauwerk würdig eröffnet werden.

Schon in der Vorbereitungsphase zur Saison 2019/2020 kommen die Fans von Lindaren Volley Amriswil zu einem echten Leckerbissen: das Spitzenteam Hypo Tyrol Alpenvolleys Haching kommt zu einem Testspiel in die Tellenfeldhalle. Das Team ist 2017 durch eine Kooperation des ehemaligen deutschen Bundesligisten TSV Unterhaching mit dem österreichischen Meister Hypo Tirol Volleyball Innsbruck entstanden und spielt seither in der deutschen Bundesliga mit einer Wildcard. Die meisten Heimspiele finden in der Olympiahalle Innsbruck statt, Europacupspiele müssen aber auf Weisung des Europäischen Verbands in Unterhaching ausgetragen werden. Die Alpenvolleys haben die beiden letzten Saisons jeweils auf dem dritten Platz abgeschlossen, nachdem sie im Playoff-Halbfinal am späteren Meister Berlin gescheitert waren. Natürlich wollen die Verantwortlichen einen weiteren Schritt nach vorne machen und haben ihre Mannschaft punktuell verstärkt. Auch bei Lindaren Volley Amriswil ist man jede Saison bestrebt, eine buchstäblich schlagkräftige Mannschaft zusammenzustellen, die national

um Titel spielen kann und international im CEV-Cup (2. Europäische Stärkeklasse) die Schweiz würdig zu vertreten vermag.

**Diesmal soll der Meistertitel her**

Nach dem zweiten Platz in der Saison 2018/2019 soll diesmal der Meistertitel her und damit in der ersten Saison in der neuen Sporthalle und zum Jubiläum 50 Jahre Volley Amriswil ein weiterer Meilenstein in der Clubgeschichte gesetzt



**Der Gegner von morgen Samstag: Die Alpenvolleys, auf dem Bild im Einsatz gegen Berlin in der vergangenen Saison 2018/2019.**

werden. Bei den Neuverpflichtungen wurde vor allem auf Annahme und Serviceleistung Wert gelegt. Mit dem Russen Bogdan Olefir, dem Slowaken Michal Petras sowie dem Dänen Nikolaj Hjorth dürfte Headcoach Marko Klok auf den Aussenpositionen künftig mehr Alternativen haben als bisher. In der Mitte ersetzen der junge Schweizer Joel Maag und der Deutsche Georg Escher den zurückgetretenen Matevz Kamnik

und den langjährigen Teamcaptain Aleks Ljubovic, welcher künftig vor allem für die zweite Mannschaft im Einsatz stehen wird. Die grösste Veränderung betrifft aber die Position des Zuspielers, wo mit dem 22-jährigen Matt Yoshimoto ein junger US-Boy versuchen wird, in die grossen Fussstapfen des erfahrenen Passeurs Josh Howatson zu treten, der mit dem Spitzenvolleyball aufgehört und eine Arbeitsstelle in der Wirtschaft angetreten hat. Auch der eigene Nachwuchs hat weiterhin seinen festen Platz im Team; Luca Weber als zweiter Zuspieler, Alex Lengweiler (Mitte oder Aussen) und Ramon Diem als zweiter Libero werden weiterhin gefördert und gefordert und dürften wohl immer wieder zu Einsätzen im NLA-Team kommen, werden aber weiterhin auch für das NLB-Team spielen.

**Spiel gegen Lausanne UC am 5. Oktober**

Beide Teams, die Tiroler wie die Amriswiler, haben den Trainingsbetrieb Ende August aufgenommen. Seither geht es darum, die neu dazu gestossenen Spieler zu integrieren, die Abläufe einzuspielen und die Automatismen laufend zu verfeinern. Schon die nahe Zukunft wird zeigen, inwieweit das gelungen ist. Lindaren Volley Amriswil versucht am 5. Oktober in Gümligen, gegen Schweizer Meister Lausanne UC den Supercup wieder in die Ostschweiz zu holen. Richtig ernst wird es dann mit dem ersten Meisterschaftsspiel am 12. Oktober gegen Volley Schönenwerd. Man darf gespannt sein wie sich die stark verjüngte Mannschaft schlagen wird. (pd)

BENZIN IM BLUT

# Ein Wochenende voller Motorsport

Morgen Samstag und am Sonntag, 21. und 22. September, findet das 58. Internationale Moto-Cross Amriswil auf dem Landwirtschaftsgelände «in der Bürglen» statt. Ein Shuttle-Bus fährt ab Bahnhof Amriswil. Weitere Infos: [www.s-a-m.ch](http://www.s-a-m.ch). (red.)



Stadt Amriswil

**Baugesuche**

Beim Stadtrat Amriswil ist folgendes Baugesuch eingereicht worden:

**Bauherrschaft:** Reto und Simona Bissegger, Quellenstrasse 15a, 8580 Amriswil

**Bauvorhaben:** Wohnhausanbau an bestehendes Einfamilienhaus, Gartenhaus (bereits erstellt), Montage Aussenwärmepumpe

**Bauparzelle:** 877, Quellenstrasse 15a, Amriswil

Planaufgabe: Im Stadthaus Amriswil, Zwischenbau, Büro 111.

Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Stadtrat Amriswil einzureichen.

Auflagefrist: vom 20. September bis 9. Oktober 2019

Bauverwaltung Amriswil  
071 414 11 12

INSERATE AUS DER REGION

In den **Ständerat**  
Jakob **Stark**

[www.jakob-stark.ch](http://www.jakob-stark.ch)

Eine **starke** Stimme in Bern!

**FDP**  
Die Liberalen

**LISTE 4**  
20. Oktober 2019

**BISHER**

**Hansjörg Brunner**  
wieder in den Nationalrat  
Bewährt. Beständig. Bereit für mehr.  
Gemeinsam weiterkommen.

«Gradlinig, konsequent in der Sache, aber trotzdem bereit Kompromisse einzugehen. So habe ich Hansjörg Brunner kennengelernt. Mit Überzeugung erhält er meine Stimme»

**Bruno Lüscher**  
Kantonsrat FDP

**B** Hansjörg Brunner  
Unser Nationalrat  
Bewährt. Beständig. Bereit für mehr.

IN DEN STÄNDERAT  
2x AUF JEDE NATIONALRATSLISTE

**UELI FISCH**  
BEREIT FÜR BERN.

**FRISCHER FISCH FÜR BERN**

[uelifisch.ch](http://uelifisch.ch)

grünliberale

INSERATE AUS DER REGION



Besuchen Sie uns am 28.9.2019

Wir machen den nächsten Schritt – für Sie und mit Ihnen

Tag der offenen Bank

Besuchen Sie uns am Samstag, 28. September 2019 und besichtigen Sie die neu gestaltete Kundenzone. Von 09.00 Uhr bis 16.00 Uhr erwartet Sie folgendes Programm:

- Rundgang durch die Bankräumlichkeiten
- Fotoshooting für Kinder mit dem Sumsi
- Wettbewerb mit attraktiven Preisen

Raiffeisenbank Amriswil-Dozwil-Sommeri  
Kirchstrasse 13 | 8580 Amriswil  
www.raiffeisen.ch/amriswil-dozwil

RAIFFEISEN



Mini Preise, maximale Leistung

SENSATIONELL:  
INTERNET, TV UND MOBILE  
BEREITS AB CHF 74



Gerne beraten wir Sie an der Bahnhofstrasse 29 in Amriswil.  
Telefon 052 552 52 00, www.leucom.ch

stefan-mühlemann.ch

in den Nationalrat

nah dran

5

2x auf Ihre Liste



FDP  
Die Liberalen

Hansjörg Brunner  
wieder in den Nationalrat  
Bewährt. Beständig. Bereit für mehr.

Gemeinsam weiterkommen.



BISHER

2x auf jede Liste

LISTE 4  
20. Oktober 2019



hansjoerg-brunner.ch



FDP  
Die Liberalen

LISTE 4  
20. Oktober 2019

Anders Stokholm  
in den Nationalrat

zeiT Gemäss

Gemeinsam weiterkommen.

anders-stokholm.ch  
Twitter, Facebook, Instagram, LinkedIn icons



Tel. 070 544 10 15  
info@computerfritz.ch  
Romanshornstrasse 26  
8580 Amriswil



CHUM Z AMRISWIL GO POSCHTE...  
...WILLS DO ALLES GIT.

Partner der Amriswiler Fachgeschäfte:  
Thurgauer Kantonalbank



«Für weniger Steuern in Zentrums-gemeinden empfehle ich Liste 18, glp, 2 x Ueli Fisch und 2 x Thomas Böhni»

Hanspeter Heeb,  
Liste 19, glp – Engagierte

grünliberale



Erfahren Sie in meinem Video, warum die Sozialkosten explodiert sind und was Sie dagegen tun können:  
www.heeb.ch/sozialkosten

REPAIR CAFE AMRISWIL

Reparieren statt wegwerfen!

Amriswil  
Evangelisches Kirchgemeindehaus  
Romanshornstrasse 6  
8580 Amriswil

Samstag, 21. September 2019  
Zeit: 9 Uhr bis 14 Uhr

Spezialangebot:  
Wir schleifen Küchenmesser!

Im Repair Café reparieren Sie mit Hilfe von Profis kostenlos Ihre Lieblingsobjekte und geniessen dabei Kaffee und Kuchen.

Infos: km.michel@bluewin.ch

In Kooperation mit  
www.repair-cafe.ch www.reparatur-initiativen.de www.konsumentenschutz.ch



# Fokus Mensch mit Olli Hauenstein

Am Donnerstag, 26. September, startet die IGEA (Interessengemeinschaft Erwachsenenbildung Amriswil) mit einem speziellen Abend in die neue Saison. Olli Hauenstein erzählt aus seinem Leben. Viele wissen, dass der bekannte Clown schon lange in Sommeri lebt. Aber wie kam der 1953 in Zürich geborene Künstler in den Oberthurgau? Wieso wollte Olli Hauenstein schon sehr früh auf die Bühne respektive in die Manege? Im Rahmen der Serie «Fokus Mensch» erzählt zum dritten Mal eine bekannte Persönlichkeit aus der Region über sich selbst. Dabei stehen für einmal nicht nur Auszeichnungen im Fokus, sondern vor allem der Mensch. Was bedeutet Olli Hauenstein der Applaus, das Lachen und die Anerkennung? Wie ernst nimmt der Clown seinen Beruf? Beginn ist um 19.30 Uhr im APZ-Saal. (pd)

## AUS DEM STADTHAUS

### Gratulation

Hohen Geburtstag darf feiern:

24. September: Elisabeth Gisler, 99 Jahre, Alters- und Pflegezentrum, Heimstrasse 15, Amriswil.

Die Stadt Amriswil gratuliert Elisabeth Gisler zum Geburtstag und wünscht ihr für die Zukunft alles Gute.

# Stadtführung macht Migros zum Thema



Die Eröffnung der alten, damals neuen Migros im Jahr 1979. Die Nachfolger-Migros öffnet nächste Woche ihre Türen.

**Am Donnerstag, 26. September, wird in Amriswil die neue Migros-Filiale eröffnet. Die Stadtführung vom kommenden Sonntag, 21. September, nimmt das zum Anlass, den Teilnehmern zu zeigen, wo sich die allererste Amriswiler Migros befunden hatte.**

Mit der Migros-Eröffnung geht demnächst ein Fest einher; so ist man sich Eröffnungen von Supermärkten heutzutage gewohnt. Als kurz vor dem Zweiten Weltkrieg die erste Amriswiler Migros überhaupt seine Kunden empfangen hatte, bekämpfte der einheimische Detailhandel, unterstützt durch den Industrieverein Am-

riswil, in der Lokalzeitung die damals neuartigen Migros-Läden wegen deren «ruinöser Preistreibereien», wie es in einem Protokoll von damals zu lesen ist. 1947 wurde der erste Migros-Laden an der Tellstrasse trotzdem eröffnet. Vorher waren die Migros-Produkte mit Verkaufswagen vertrieben worden. Wo der erste Migros-Laden angesiedelt war, ist eines von vielen Themen anlässlich der Stadtführung von morgen Samstag, 21. September.

Weitere Geschichten behandeln die damals einzige Kaffeerösterei in Amriswil, oder die international tätige Spielzeugfabrik SABA vor 100 Jahren, die Stickerei Stucki, die nach dem Zu-

sammenbruch der Stickerei-Industrie nach Amerika emigrierte und sich zu neuer Blüte entwickelte. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfahren auch, wo die einzige Weberei von Amriswil, Cornella, stand, wo die ehemalige Schuhfabrik Hünerwadel + Schilpin Schuhe produzierte oder was im Gebäude des Kulturforums früher hergestellt wurde.

Zu dieser spannenden, kurzweiligen und kostenlosen Stadtführung, veranstaltet vom Ortsmuseum Amriswil, sind alle eingeladen. Sie dauert ca. eine Stunde. Treffpunkt ist um 10 Uhr an der Kreuzung Bahnhofstrasse/Tellstrasse/Rennweg/Winkelriedstrasse. (pd/red.)

## INSERAT AUS DER REGION

# Eröffnungsfeier Migros Amriswil

26. bis 28. September 2019



### Rahmenprogramm

- Donnerstag, 26.9.2019**  
14.00 – 20.00 Uhr  
Kinderschminken  
18.00 Uhr  
Showact der Tanzschule Gaby Sax
- Freitag, 27.9.2019**  
11.00 und 14.00 Uhr  
Kindertheater «Tischlein deck dich»  
14.00 – 20.00 Uhr  
Kinderschminken  
18.00 Uhr  
Showact der Tanzschule Gaby Sax
- Samstag, 28.9.2019**  
09.00 – 18.00 Uhr  
Kinderschminken  
10.00 und 13.00 Uhr  
Konzert der Jugendmusikschule Amriswil, Hefenhofen und Sommeri  
11.00 und 14.00 Uhr  
Kindertheater «Tischlein deck dich»  
16.00 Uhr  
Showact der Tanzschule Gaby Sax

### Standort

**Migros Amriswil**  
Kirchstrasse 9  
8580 Amriswil

Weitere Informationen und Hammerangebote finden Sie auf: [www.eroeffnung.migros-ostschweiz.ch](http://www.eroeffnung.migros-ostschweiz.ch)

### Öffnungszeiten

- Migros, Migros Restaurant, K Kiosk und Denner:**  
Mo – Fr 07.30 – 20.00 Uhr  
Sa 07.30 – 18.00 Uhr
- SportXX und melectronics:**  
Mo – Fr 09.00 – 20.00 Uhr  
Sa 07.30 – 18.00 Uhr
- MFIT (ab 29.9.2019\*)**  
Mo, Mi 06.30 – 21.30 Uhr  
Di, Do, Fr 08.00 – 21.30 Uhr  
Sa, So, Feiertage 09.00 – 17.00 Uhr
- \* Während der Tage der offenen Türen vom 26.–28.9.2019 siehe Öffnungszeiten Supermarkt
- Partnergeschäfte**  
Mo – Mi 09.00 – 19.00 Uhr  
Do – Fr 09.00 – 20.00 Uhr  
Sa 08.00 – 17.00 Uhr
- Kinderparadies**  
Mo – Fr 08.00 – 20.00 Uhr  
Sa 08.00 – 18.00 Uhr

Gratis Kafi und Gipfeli täglich von 07.30 bis 10 Uhr bei unserem Früchtekorbwagen



Olma-Bratwurst mit Bürlü und 50cl Aproz für CHF 2.50 von 10.30 Uhr bis Ladenschluss



## Scan and Win®

Gewinnen Sie Sofortpreise im Gesamtwert von über **CHF 40 000.–**

Sichern Sie sich Ihren Sofortgewinn vom 26. – 28. September 2019. Mit etwas Glück wartet als Hauptpreis eines von drei Jahresabos von MFIT im Wert von CHF 790.– auf Sie. Diesen Coupon abtrennen, den Gewinncode in der Migros Amriswil abschnappen und gewinnen.



\* Der Gewinncode kann nur einmal gescannt werden. Nur solange Vorrat. Keine Barauszahlung. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt. Scan and Win® ist patentiert und eine eingetragene Marke von aktionspotenzial GmbH & Co KG.



**MIGROS**  
Ein M feierlicher.

# «SVP bi de Lüt»: SRF dabei in Romanshorn

Letzten Freitag fand die Serie der Stammtischgespräche von Nationalrätin Diana Gutjahr und Nationalratskandidat Stefan Mühlemann ihre Fortsetzung in der Bodenseeregion. Gegen 40 Personen nahmen die Gelegenheit im Landgasthof Seelust in Egnach wahr, um in lauschiger Atmosphäre mit der Politikerin bzw. dem Politiker bei Speis und Trank ins Gespräch zu kommen.

Am 20. September ergibt sich um 17.30 Uhr im Restaurant Hafen in Romanshorn zum zweitletzten Mal die Möglichkeit, mit Diana Gutjahr und Stefan Mühlemann am Stammtisch ungezwungen zu diskutieren. Dieses Mal mit vor Ort ist das Schweizer Fernsehen, welches im Rahmen der DOK-Serie Diana Gutjahr begleitet. Am 16. Oktober findet, ebenfalls um 17.30 Uhr, der letzte Stammtisch im Restaurant & Biergarten Fischerhaus in Kreuzlingen statt. (pd)



Posieren für ein Erinnerungsbild – immerhin findet das nächste Treffen erst in vier Jahren wieder statt.



Nationalrätin Diana Gutjahr und Nationalratskandidat Stefan Mühlemann.

## Gemeindepräsidenten treffen Regierungsräte

Alle vier Jahre treffen sich die Gemeinde- und Stadtpräsidentinnen und -präsidenten des Bezirks Arbon mit dem Regierungsrat des Kantons Thurgau. Dabei geht es vor allem darum, der Regierung Themen näher zu bringen, die auf kommunaler Ebene beschäftigen. Am vergangenen Dienstag haben die Präsidentinnen und Präsidenten während zwei Stunden dem vollzählig erschienen Regierungsrat im Landgasthof Seelust in Egnach ihre Anliegen

unterbreitet. Im Anschluss konnten Carmen Haag, Walter Schönholzer, Regierungspräsident Jakob Stark, Monika Knill und Cornelia Komposch dazu Stellung nehmen. Nicht zu vernachlässigen war natürlich das abschliessende Nachtessen, bei dem es zum informellen Austausch kam. Bis zum nächsten Treffen wird einige Zeit vergehen: Es soll im Jahr 2023 stattfinden, also erst in der nächsten Legislaturperiode. (red.)

Impressum: Herausgeberin: Stadt Amriswil, Stadthaus, Arbonerstrasse 2, 8580 Amriswil; Redaktion und Layout: Seraina Hess, Thomas Schnellli, Tel. 071 414 11 69, redaktion@amriswil.ch; Gestaltungskonzept: Quellgebiet AG, Amriswil; Inserate: Ströbele AG, Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn, 071 466 70 50, inserate@strobele.ch.

### SCHUL-AGENDA

**SAMSTAG, 28. SEPTEMBER 2019**

**Konzerte der JMSA zur Eröffnung des Migros-Neubaus**, zwei Blöcke zu je 45 Minuten, 10 und 13 Uhr, Einkaufszentrum Amriville

**MITTWOCH, 2. OKTOBER 2019**

**Musizierstunde der Gitarrenklasse von Alexis Lavrov**, 18.30 Uhr, Saal der Jugendmusikschule / Schulhaus Nordstrasse (Altbau)

**Eröffnung Aussenschulzimmer**



### Herzliche Einladung

Gerne möchten wir mit Ihnen die Eröffnung unseres Aussenschulzimmers im Lernort Naturgarten der Sekundarschule Grenzstrasse feiern.

**Donnerstag, 26. September 2019 18.30 Uhr**

## Rucke di gu, kein Blut ist im Schuh...



Am 9. September 2019 durfte die Einschulungsklasse des Schulhauses Nordstrasse zusammen mit einigen anderen Schulklassen der VSG Amriswil-Hefenhofen-Sommeri das Kindertheater Aschenputtel im Schloss Hagenwil besuchen.

Die Vorfreude war bereits am frühen Morgen so gross, dass kaum mehr an ein Arbeiten in der Schule gedacht werden konnte. Endlich war es soweit und der Bus brachte uns nach Hagenwil. Im Theater durfte die Einschulungsklasse als erste rein und sich ganz vorne direkt vor die Bühne hinsetzen. Hautnah und an vorderster Front erlebten die Kinder die Geschehnisse so eindrücklich mit.

Das fantastisch inszenierte Bühnenstück mit der grossen schauspielerischen Leistung war voll und ganz auf die Kinder zugeschnitten. Immer wieder wurde aus vollem Herzen gelacht und während des ganzen Stücks mit grosser Spannung mitgefiebert. Die Begeisterung der Kinder und Lehrpersonen war riesig! Bestimmt werden wir noch lange an dieses Erlebnis zurückdenken.

**Text und Bilder: Regula Stauffer, Lehrperson Nordstrasse**



### Fit in den Kindergarten startet in die Jubiläumsstaffel

Bereits zum zehnten Mal bietet die Volksschulgemeinde Amriswil-Hefenhofen-Sommeri in Zusammenarbeit mit der Stadt Amriswil das Programm «Fit in den Kindergarten» an. Das Angebot richtet sich an Eltern und deren Kinder, die im nächsten August in den Kindergarten eintreten. Grundsätzlich empfiehlt die Schule allen Eltern, ihre Kinder in einer örtlichen Spielgruppe anzumelden, um so eine optimale Vorbereitung auf den Kindergarten zu gewährleisten.

Im Vorbereitungskurs lernen die Kinder, sich in eine Gruppe einzufügen. Bei einfachen Bastelarbeiten üben sie den Umgang mit Schere, Farben und verschiedenen Materialien. Sie hören Geschichten, spielen mit anderen Kindern, lernen sich zu konzentrieren, für eine Weile still zu sitzen und zuzuhören. Ohne Mutter oder Vater für eine oder zwei Stunden auszukommen, ist eine weitere Herausforderung, mit der die Kinder lernen umzugehen. Die Anleitung dazu übernimmt eine Fachperson. In diesem Jahr wird zusätzlich in Zusammenarbeit mit dem Eltern Kind Zentrum Amriswil (Ekidz) jeweils am Montag ein «Chnöpfli-treff» angeboten.

Dabei steht der Ablöseprozess zwischen den Eltern und ihren Kindern im Vordergrund. Infos erteilt Janik Lampert, Schulsozialarbeiter.



Scan mich

STADT UND LAND

**Dritte Graffiti Dance Night**

Am Samstag, 21. September, ab 20 Uhr, findet zum dritten Mal die Graffiti Dance Night statt – erstmals im Kulturforum Amriswil. DJ Eisbär wird die Besucher mit viel Musik für Jung und Alt aus den 1950er- bis 1990er-Jahren unterhalten. Der Graffiti-Chor führt einen Barbetrieb. Dazu gibt es selbstgemachte Kuchen und Süssigkeiten. Die Dance Night beginnt um 20 Uhr. Türöffnung ist um 19.30 Uhr. Der Eintritt kostet 15 Franken.

**Spanisch lernen in Amriswil**

Spanisch ist eine Weltsprache und eine der meistgesprochenen Sprachen der Welt. Warum also nicht Spanisch lernen? Egal, wie unbeholfen man sich beim Sprechen im nächsten Urlaub anstellt, die Einwohner werden sich über die Bemühungen freuen. Die Pro Senectute in Amriswil bietet jeweils montags von 10.30 bis 12.30 Uhr einen Spanischkurs an. Der Kurs startet, sobald die Mindest-Teilnehmerzahl von fünf Personen erreicht ist. Interessierte können sich bei der Pro Senectute Thurgau, Telefon 071 626 10 83 oder E-Mail kurse@tg.prosenectute.ch anmelden.

**Erfolgreiche Kunstradfahrerinnen**

Am 14. September fand die erste Runde des Swiss-Austria Masters in Feldkirch statt. Die sechs Elite-Kunstradfahrerinnen des RMV-Amriswil nahmen an diesem Wettkampf teil. Für die meisten war dies der zweite Wettkampf der Saison. Die Resultate sind ausgesprochen gut ausgefallen. Jasmin Brändle, Bettina Germann und Tanisha Tanner haben eine persönliche Bestleistung erreicht. Julia Stäheli startete mit diesem Wettkampf in die Saison. Ihr sind in der zweiten Hälfte der Kür leider einige Fehler unterlaufen, weshalb sie mit dem Resultat noch nicht zufrieden ist. Nadine Zuberbühler und Jeannine Graf zeigten in der Kategorie 2er-Kunstrad eine sehr gute Kür mit einer neuen persönlichen Bestleistung und erreichten damit den Final. Bereits in zwei Wochen findet die zweite Runde dieses Wettkampfs in Oberbüren statt, worauf sich die Sportlerinnen schon jetzt intensiv vorbereiten.

**Volleyball-Cup im Oberfeld**

Am Samstag, 14. September, fand bereits zum 15. Mal der Volleyball-Cup in der Oberfeldturnhalle statt. Das schöne Spätsommerwetter konnte die gut 70 Teilnehmerinnen und Teilnehmer nicht vom Volleyballspiel abhalten. Die neun Mannschaften, spielten in zwei Kategorien aus den Kantonen Thurgau und St. Gallen gegeneinander. Die Spieler zeigten kämpferischen Einsatz mit Taktik und Fleiss trotz Handicap. Die vielen Fans und Besucher haben die Teilnehmer angefeuert und kamen dabei voll auf ihre Kosten. Die neue Vereinsbekleidung, die der PluSport Amriswil zum 50-jährigen Jubiläum bekommen hat, kam bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Turniers sehr gut an. Die Freude am Zeitlupenvolleyball war zu keinem Zeitpunkt in ei-



Bild: pd / Daniel Hohl

Tolle Stimmung herrschte am 15. Volleyball-Cup unter den Teilnehmerinnen und Teilnehmern.

nem Tief. Die Spiele waren äusserst fair. Sieger sowie Verlierer haben sich nach jedem Match die Hand gereicht und sich auf die nächste Chance im nächsten Spiel gefreut. Im Final der Gruppenstärke A hat sich Uzwil 1 gegen Weinfeld 1 mit 15:11 durchgesetzt. In der Gruppenstärke B gewann Amriswil 3 gegen Weinfeld 2 mit 15:10. Alle Teams haben das Turnier mit einem gemeinsamen Nachtessen im Alters- und Pflegezentrum Amriswil abgeschlossen.

**Flohmarkt in Schocherswil**

Am Samstag, 7. September, fand der erste Schocherswiler Flohmarkt statt. Um 8 Uhr stellten die zwei Familien an der Käserstrasse 13 trotz unsicheren Wetters die Partyzelte mit den Verkaufstischen und dem Wurstgrill auf. Schliesslich hörte es auf zu regnen und die Tische wurden mit den Flohmarktartikeln hergerichtet. Weitere Nachbarn schlossen sich dem Flohmarkt an und stellten ihre Sachen zum Verkauf aus. Nebst den Schocherswilern kamen auch einige Auswärtige an den erste Flomi in Schocherswil, gab es doch wahrhaft einige Schnäppchen zu kaufen. Für die Kinder war die kleine Rutsch-



Bild: pd / Richard Stäheli

Der Zuckerwattenstand am ersten Flohmarkt in Schocherswil erzielte einen hohen Umsatz.

bahn nebst der Zuckerwatte die Attraktion. Bei Wurst und Brot sowie Kaffee und Kuchen war es unübersehbar und spürbar: Die Schocherswiler kamen nicht nur der Schnäppchen wegen. Man nutzte die Zeit für einen Schwatz und erfuhr, wie es der Nachbarschaft ergeht. Die Organisatoren ziehen eine positive Bilanz und pla-

nen bereits den zweiten Schocherswiler Flohmarkt für das kommende Jahr.

**Neue Bekleidung für den RMV Amriswil**

Der RMV Amriswil bedankt sich ganz herzlich bei allen Sponsoren für die grosszügige finanzielle Unterstützung. Durch die vielen Spenden konnten neue Trainerjacken



Bild: pd

Der RMV Amriswil präsentiert dankbar und stolz seine neuen Vereins-Trainingsanzüge.

sowie Trainerhosen angeschafft werden. Speziell dankt der RMV Amriswil den beiden Hauptsponsoren Roflex AG sowie Krattiger Engineering AG.

**Männerriege Oberaach in Wien**

Über 30 Männerriegler reisten am Samstag, 7. September, für drei Tage nach Wien. Nach der Ankunft in Wien fand eine beeindruckende Stadtbesichtigung mit dem Bus und zu Fuss statt. Der Reiseführer verstand es ausgezeichnet, von der eindrucksvollen Geschichte der Stadt Wien zu erzählen und auf interessante Details hinzuweisen. Nach dem Bezug des Hotels beim Hauptbahnhof fand das gemeinsame Nachtessen in einem typischen Wiener Restaurant statt. Der Sonntag stand mehrheitlich zur freien Verfügung. Der Prater, die Hofreitschule, im Heurigen oder das gemütliche Erntedankfest im Augarten waren beliebte Ziele der unternehmungslustigen und gut gelaunten Männerriegler aus Oberaach. Der Montag wurde für Shopping, einen Stadtbummel und für weitere Sehenswürdigkeiten genutzt. Mit der Ankunft in Amriswil um 21 Uhr fand eine kameradschaftliche und erlebnisreiche Männerriege-reise ein Ende.

AUSGEHEN UND MITMACHEN

**FREITAG, 20. SEPTEMBER 2019**

**Altpapiersammlung** durch die Primarschule Hagenwil, ab 8 Uhr, Hagenwil und Rächlisberg  
**Seniorenlotto**, Saal des APZ, 14.30 Uhr, Alters- und Pflegezentrum

**SAMSTAG, 21. SEPTEMBER 2019**

**Moto-Cross Amriswil**, ab 5.30 Uhr, Spitzerüti Amriswil  
**Flohmarkt**, 7 bis 16 Uhr, Marktplatz  
**Altpapiersammlung** durch die Jubla und Cevi Jungschar Amriswil, ab 8 Uhr, Amriswil, Almensberg, Biessenhofen, Schocherswil und Oberaach  
**Repair Café**, 9 bis 14 Uhr, Evangelisches Kirchgemeindehaus Amriswil  
**Stadtführung**, vom Adlerplatz zum Bahnhof, 10 Uhr, Ortsmuseum Amriswil  
**Vater-Kind-Waldnachmittag**, Brotbacken, 13.30 Uhr, Eltern-Kind-Zentrum  
**Eröffnungsspiel neue Sporthalle**, Volley Amriswil, 14 Uhr, Sporthalle Tellenfeld  
**Heimrunde HC Amriswil**, 14 Uhr, Sporthalle Oberfeld  
**Dance Night**, Graffiti Chor, 20 Uhr, Kulturforum Amriswil

**SONNTAG, 22. SEPTEMBER 2019**

**Moto-Cross Amriswil**, ab 5.30 Uhr, Spitzerüti Amriswil

**DONNERSTAG, 26. SEPTEMBER 2019**

**Wochenmark**, 8 Uhr, Marktplatz  
**Tanznachmittag mit Kurt Reut**, 14.30 Uhr, Restaurant Egelmoos  
**Fokus Mensch**, mit Olli Hauenstein, 19.30 Uhr, Alters- und Pflegezentrum

**FREITAG, 27. SEPTEMBER 2019**

**Thomas C. Breuer**, «Letzter Aufruf» (Abschiedstour), 20.15 Uhr, Kulturforum

**SAMSTAG, 28. SEPTEMBER 2019**

**Kreativmarkt**, 10 Uhr, APZ Amriswil  
**Tattoo-Convention St. Gallen**, 12 Uhr, Pentorama  
**FC Amriswil vs. FC Uzwil 1**, 16.30 Uhr, Sportanlage Tellenfeld

**SONNTAG, 29. SEPTEMBER 2019**

**Erntedankfest**, 10 bis 17 Uhr, Wasserschloss Hagenwil  
**Heimrunde HC Amriswil**, 11 Uhr, Sporthalle Oberfeld  
**Tattoo-Convention St. Gallen**, 11 Uhr, Pentorama  
**«Weisch no?»**, Ausstellung, 14.30 Uhr, Schulmuseum Mühlebach  
**Jubiläumskonzert Pianova Quartett**, 17 Uhr, Kulturforum



# AMRISWIL LEBEN MIT KULTUR

Olli Hauenstein



## STADTFÜHRUNG durch Amriswil

**Sa, 21. September, 10 bis 11.30 Uhr, Treffpunkt Kreuzung Bahnhofstrasse/Tellstrasse**

Auf der Stadtführung vom Adlerplatz zum Bahnhof erfahren die Teilnehmer, wo die erste Migros in Amriswil stand, wo es einst eine Kaffeerösterei gab und wo die Spielzeugfabrik SABA zauberhafte Figuren herstellte.

## AUSGEHEN Dance Night

**Sa, 21. September, 20 Uhr, Kulturforum**

DJ Eisbär, Lars Keller aus Niederwil, legt Musik der 50er- bis 90er-Jahre auf, aber auch Ohrwürmer von heute. Der Graffiti Chor führt einen Barbetrieb mit Drinks und Snacks.

## IGEA Fokus Mensch mit Olli Hauenstein

**Do, 26. September, 19.30 Uhr, APZ-Saal**

Clown Olli Hauenstein berichtet auf Einladung der Interessengemeinschaft Erwachsenenbildung Amriswil aus seinem Leben.

## KABARETT Thomas C. Breuer – Letzter Aufruf

**Fr, 27. September, 20.15 bis 22.30 Uhr, Kulturforum**

Der bekannte deutsche Kabarettist ist auf Abschiedstour.

## KÖRPERKUNST Tattoo-Convention

**Sa, 28. September, 12 bis 24 Uhr, Pentorama**

**So, 29. September, 11 bis 19 Uhr, Pentorama**

## ERNTEDANKFEST auf Schloss Hagenwil

**So, 29. September, 10 bis 17 Uhr, Wasserschloss**

## AUSSTELLUNG Weisch no?

**So, 29. September, 14.30 bis 15.30 Uhr Schulmuseum**

Kurzführung durch die Ausstellung «Fleiss und Schweiss».

## KONZERT Pianova-Quartett

**So, 29. September, 17 bis 18.30 Uhr, Kulturforum**

Mit zwei romantischen Klavier-Quartetten aus den Jahren 1875 und 1890 feiert das Winterthurer Pianova-Quartett sein zehnjähriges Bestehen.

## AUSSTELLUNG Museumshäppli

**Do, 3. Oktober, 18.30 bis 19.30 Uhr, Schulmuseum**

Weitere Infos unter: [amriswil.ch](http://amriswil.ch)

### Kultursponsoren:



### INSERATE AUS DER REGION

Alters- und Pflegezentrum Amriswil

Unser modernes Alters- und Pflegezentrum mit rund 130 Bewohnerinnen und Bewohnern verfügt neben dem öffentlichen Restaurant, in welchem ausser dem Tagesmenü auch ein Wochenhit und diverse à-la-carte-Gerichte angeboten werden, auch über einen Mahlzeitendienst mit rund 30 Mahlzeitenlieferungen pro Tag und einen Speisesaal für interne und externe Gäste.

In unserem lebhaften Gastroteam verfügen wir ab Sommer 2020 über eine freie

**Lehrstelle als Koch / Köchin (EFZ) (3-jährige Ausbildung)**

**Wir erwarten von dir:**

- Sekundarschule (E- oder G-Niveau) und gute Noten in Mathematik
- Praktische Veranlagung, Freude an der Arbeit mit frischen Lebensmitteln
- Hohe Einsatzbereitschaft, rasche Auffassungsgabe, Selbständigkeit und Kreativität sowie eine Prise Humor
- Freude am Arbeiten in einem grossen Team und am Umgang mit den Kunden

**Das können wir dir bieten:**

- Breites Verpflegungsspektrum (Gemeinschaftsgastronomie, à-la-carte, Bankette etc.)
- Moderne Infrastruktur/Arbeitsgeräte
- Interner Lehrplan
- Aufgestelltes Team und persönliche Atmosphäre
- Geregelte Arbeitszeiten, 2 Wochenenden frei pro Monat
- Berufskleider werden zur Verfügung gestellt

Möchtest du unsere Bewohner und Gäste kulinarisch verwöhnen und deine Ausbildung im innovativen Alters- und Pflegezentrum Amriswil absolvieren?

Dann erwarten wir gerne dein vollständiges Bewerbungsdossier (Lebenslauf, aktuelle Schulzeugnisse, Motivations schreiben) an:  
Alters- und Pflegezentrum Amriswil, Guido Weilenmann, Küchenchef, Heimstrasse 15, 8580 Amriswil oder per E-Mail an: [g.weilenmann@amriswil.ch](mailto:g.weilenmann@amriswil.ch).

Alters- und Pflegezentrum Amriswil

## Tanznachmittag

Im Restaurant Egelmoos, Heimstrasse 15 in Amriswil

Jeden letzten Donnerstag im Monat ab 14.30 Uhr!

**Donnerstag, 26.09.2019**  
**Donnerstag, 31.10.2019**  
**Donnerstag, 28.11.2019**

**Kurt Reut und das Restaurant-Team freuen sich auf viele Tanzbegeisterte!**

Kurt Reut spielt für Sie bekannte Melodien aus den 60-er Jahren bis heute.

amriswil aktuell

erscheint nächstes Mal am Freitag, 27. September.

**ROXY** das nächste Kino

### Filmprogramm

**Diego Maradona**  
Freitag, 20. September um 20.15 Uhr  
Samstag, 28. September um 20.15 Uhr  
Von Asif Kapadia | OV mit d/f-Untertiteln | ab 12 | 120 Min

**Nurejew – die weisse Krähe**  
Samstag, 21. September um 17.00 Uhr  
Von Ralph Fiennes | OV mit d/f-Untertiteln | ab 8 (12) | 122 Min

**Blinded by the Light – die Kraft der Musik**  
Samstag, 21. September um 20.15 Uhr  
Von Gurinder Chadha | Deutsch | ab 8 (12) | 114 Min

**Golden Age**  
Sonntag, 22. September um 17.00 Uhr | Gast: Beat Oswald (Regisseur)  
Dienstag, 01. Oktober um 14.00 Uhr | KinoKaffeeKuchen-Nachmittag  
Von Beat Oswald | OV mit d/f-Untertiteln | ab 16 | 90 Min

### Kleinanzeigen Marktplatz

Charmante Aushilfe in Tagesbar gesucht  
1 halber Tag, ca. 8 Std. p. Woche.  
Gute Verdienstmöglichkeit. Pavillon Bar Amriswil,  
076 315 77 45, gibt gerne Auskunft.

Kleinanzeigen bis 5 Zeilen im «amriswil aktuell»: Fr. 20.–  
Jede weitere Zeile: Fr. 4.–  
Anzeige aufgeben: [info@stroebele.ch](mailto:info@stroebele.ch) / 071 466 70 50

LINDAREN volleyamriswil

**Samstag, 21. September 2019**  
14.00 Uhr, Amriswil  
Sporthalle Tellenfeld  
Testspiel  
LINDAREN Volley Amriswil – HYPO TIROL  
Alpenvolleys Haching

Inbetriebnahme neue Sporthalle, Eintritt frei!

**Samstag, 12. Oktober 2019**  
17.00 Uhr, Amriswil  
Sporthalle Tellenfeld  
LINDAREN Volley Amriswil – Volley Schönenwerd

**Sonntag, 20. Oktober 2019**  
16.00 Uhr, Amriswil  
Sporthalle Tellenfeld  
LINDAREN Volley Amriswil – Traktor Basel

[www.volleyamriswil.ch](http://www.volleyamriswil.ch)

## Wähle die Zukunft mit Liste 2

[www.jsvp-thurgau.ch](http://www.jsvp-thurgau.ch)

FDP Die Liberalen

LISTE 4  
20. Oktober 2019

BISHER

**Hansjörg Brunner wieder in den Nationalrat**  
Bewährt. Beständig. Bereit für mehr.  
Gemeinsam weiterkommen.

«Hansjörg Brunner ist für mich ein Garant für eine vernünftige und lösungsorientierte Politik. Das brauchen wir heute mehr denn je.»

Heinrich Bütikofer  
ehem. Geschäftsführer  
Thurgauer Gewerbeverband

**Hansjörg Brunner Unser Nationalrat**  
Bewährt. Beständig. Bereit für mehr.